

Kirche in 1Live | 15.03.2018 floatend Uhr | Jan Primke

Für dich

Ein Brief.

Für Dich.

"Ja, es tut unfassbar weh. Wie sehr, kann ich sicher nur schwer erahnen. Noch nie habe ich dich so leiden sehen, noch nie diese Tränen gesehen, dieses Schluchzen gehört.

Aber:

Du gehst da nicht allein durch, ich bin bei dir. Ja, ich sehe dich. Ich nehme dich wahr und ich höre dich. Ich höre diese lauten Rufe und Schreie nach dem Warum – die Suche nach dem Sinn hinter dem, was dir passiert ist. Im Jetzt und Hier kann ich dir keine Lösung schenken – heute kann ich nur für dich da sein.

Ich nehme dich in den Arm, bin einfach bei dir. Sag was du brauchst und was dir gerade gut tut. Reden? Schweigen? Spazieren gehen? Essen? Willst du aussuchen, oder soll ich entscheiden? Ich nehme dich mit - auf meinen Schultern oder an der Hand.

Du gehst wie auf einem gekachelten Boden – nach Schwarz kommt wieder weiß. Wir gehen zusammen über diesen Boden, der scheinbar unser Leben prägt. Von Kachel zu Kachel. Ich will dir helfen, auch die nächsten Kacheln zu sehen. Nach Schwarz kommt auch wieder Weiß. Ich bleibe mit dir stehen, warte, schweige und bete mit dir. Ich gehe mit dir weiter, wage den nächsten Schritt. Mehr kann ich gerade nicht tun, mehr als mich kann ich nicht geben.

Sprecherin: Alexa Christ